

## Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in hessischen Kommunen – Beispiele aus der Praxis



## Erarbeitung eines kommunalen Leitfadens

### *Wofür brauchen wir einen kommunalen Leitfaden?*

- Nach der Veröffentlichung des Maßnahmenprogramms und des Bewirtschaftungsplans im Dezember 2009 beginnt jetzt verstärkt die Umsetzungsphase
- Die Informationen und Möglichkeiten zur Umsetzung der WRRL sollen in Hessen flächendeckend fließen
- Hinweis auf die gesetzliche Pflicht, die WRRL umzusetzen
- Die konkreten Beispiele einzelner Maßnahmen sollen die Unterhaltungspflichtigen anregen, ihre eigenen Potenziale / Möglichkeiten zur Umsetzung zu erkennen und umzusetzen

## Erarbeitung eines kommunalen Leitfadens

- Veröffentlichung bis spätestens Ende 2010
- DIN A4 Broschüre mit ca. 60 Seiten
- Zu jedem Beispiel eine Fotografie oder ein Schaubild
- Druckumfang 5.000 Exemplare
- Bereitstellung der Broschüre mit weiteren Umsetzungsbeispielen auf unserer Homepage ([www.flussgebiete.hessen.de](http://www.flussgebiete.hessen.de))

## Erarbeitung eines kommunalen Leitfadens

### *Mitglieder des Redaktionsteams*

Thomas Buch, Kreisausschuss des Wetteraukreises

Holger Densky, RP Darmstadt

Stephan Dey, Main-Kinzig-Kreis

Wolfgang Fabry, Hessischer Städte- und Gemeindebund

Heinrich Hess, Wasserverband Gersprenzgebiet

Melanie Krombach, RP Gießen

Silvia Margan, HMUDELV (Redaktionsleitung)

Dr. Eberhard, Port, HMUDELV

Sandra Schweitzer, Hessischer Städtetag

Barbara Weber, HMUDELV

Alexander Wilhelm, Wasserverband Homberg

# Erarbeitung eines kommunalen Leitfadens

## *Gliederung*

- Vorworte HMUELV / Komm. Spitzenverbände / Wasser- und Bodenverband
- Allgemeines (wie lese ich vorhandenes Material, Anwendung des Viewers etc.)
- Fallbeispiele aufgegliedert in:
  - Gewässerentwicklung
  - Punktbelastungen
  - Diffuse Belastungen

## Erarbeitung eines kommunalen Leitfadens

Darstellung von Fallbeispielen zu den Themen:

### ***Gewässerentwicklung***

Ablaufschema (Planung / Genehmigung / Förderung)

Gewässerschauen

Umsetzungsplanung

Gewässernachbarschaften

Herstellung der Durchgängigkeit als naturschutzrechtl. Ausgleichsmaßnahme

Bereitstellung von Flächen / Flurneuordnung

Wehrsprengung

Eigenanteil der Kommune über Kompensation

Gewässerentwicklung durch Unterhaltung

Zusammenfassung mehrerer Möglichkeiten

.....

## Erarbeitung eines kommunalen Leitfadens

### *Punktbelastungen*

Ablaufschema (Planung Genehmigung / Finanzierung)

Ertüchtigung kommunaler Kläranlagen

Bsp. einer Maßnahme nach Leitfaden kritischer Gewässerbelastungen

Niederschlagswasserbehandlung

### *Diffuse Belastungen*

Ablaufschema (Planung / Genehmigung / Förderung)

Kooperationen

Beratung

HIAP-Maßnahmen und Mittel

## Erarbeitung eines kommunalen Leitfadens

### *Ausblick*

- Zielgerichtete ökologische Gewässerunterhaltung
- Initiierung und Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung
- Förderprogramme/Förderfibel
- Unterstützung der zuständigen Wasserbehörden in Anspruch nehmen





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**